

Energiescouts auf Spurensuche

Maßnahmen weit über die Produkte hinaus

Die Ebm-Papst-Gruppe mit Hauptsitz in Muldingen im Hohenlohekreis ist weltweit bekannt für ihre innovativen Ventilatoren und Motoren. Das ist dem Familienunternehmen auch dank seiner nachhaltigen Herangehensweise gelungen.



Das Versandzentrum am Standort Hollenbach ist nach dem höchsten Zertifizierungsstatus in Sachen Nachhaltigkeit ausgezeichnet worden.

Der Ventilatoren-Hersteller Ebm-Papst wurde 2013 für seine Unternehmensleitlinie „Green Tech“ mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

es, weltweit den Nachhaltigkeitsgedanken und die Zusammenarbeit innerhalb der Belegschaft zu fördern. Dafür bietet man den Mitarbeitern zum Beispiel an, ein Fahrrad oder E-Bike zu leasen. „So können sie bereits auf dem Weg zur Arbeit oder in ihrer Freizeit etwas für ihre Gesundheit und den Umweltschutz tun“, betont der Kommunikationschef.



Der Nachhaltigkeitsgedanke spielt ebenso bei der Zusammenarbeit mit Lieferanten eine zentrale Rolle. „Als Technologieführer bei Ventilatoren und Motoren sind wir sehr stark im Produktentwicklungsprozess unserer Lieferanten eingebunden. Dies bedeutet beispielsweise, dass wir Laufräder beziehungsweise Ventilatorflügel nach Energieeffizienz- und Akustikgesichtspunkten sowie einer ressourcenschonenden Materialauswahl entwickeln und diese an unsere Lieferanten zur Produktion übertragen“, hebt Hannig hervor. Ein wesentlicher Punkt im Bereich der Lieferanten- und Kundenbeziehung sei darüber hinaus die Thematik Verpackung. Hier lege man einerseits den Fokus auf den Einsatz von Mehrwegverpackungen, andererseits sei es dem Unternehmen wichtig, dass die Verpackungen ressourcenschonend gestaltet seien. Hierfür wurde das Unternehmen bereits mehrfach ausgezeichnet, etwa mit dem World Star Packaging Award 2018. ■

-hf

Seit 2009 machen wir mit unserem Label ‚Green Tech‘ deutlich, dass Ebm-Papst für Nachhaltigkeit bei Produkten, in der Herstellung und in den Prozessen steht. Dazu gehören die Entwicklung und Produktion energiesparender Motoren und Ventilatoren, Effizienzmaßnahmen in Energiemanagement und Gebäudetechnik sowie in der Logistik“, sagt Kommunikationschef Hauke Hannig. Man strebe stets die maximale Energie- und Ressourceneffizienz entlang der gesamten Wertschöpfungskette an. In Bezug auf die Produkte folgt das Familienunternehmen einer klaren Maxime: Jedes Produkt, das neu entwickelt wird, muss seinen Vorgänger ökonomisch und ökologisch übertreffen. Um der zunehmenden Digitalisierung gerecht zu werden, hat das Unternehmen das Label weiterentwickelt. „Green Intelligence“ steht im Kontext von Digitalisierung und Industrie 4.0 für hocheffiziente, intelligent vernetzte, regelbare Ventilatoren und Motoren“, hebt Hannig hervor. Es stehe außerdem für die Gewinnung von Optimierungspotenzialen durch Datenanalyse und bedeute für das Unternehmen, nachhaltiges Denken und Handeln in allen Bereichen zu fördern.

Zertifiziertes Versandzentrum

Dass man in dem Familienunternehmen das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich denkt, zeigt auch das 2017 eingeweihte Versandzentrum am Standort Hollenbach. Es wurde mit dem höchsten Zertifizierungsstatus (Platin) der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet. Das Gebäude überzeugte die Prüfer mit seiner ökologischen und ökonomischen Qualität sowie durch eine ausgefeilte und anpassungsfähige Gebäudetechnik. Dazu zählen die CO₂-neutral betriebenen Blockheizkraftwerke genauso wie die Photovoltaikanlagen und die optimalen Prozesse während der gesam-

pekte, die neben unseren firmeneigenen Buslinien, die hervorragende Umsetzung des Klimaschutzes in allen Bereichen des Unternehmens verdeutlichen“, sagt der Kommunikationschef stolz.

Ein Projekt macht Schule

Weit über die Unternehmensgrenzen hinaus, hat sich Ebm-Papst mit seinem Azubiprojekt „Energiescouts“ einen Namen gemacht. „Seit 2010 ziehen Auszubildende auf der Suche nach Energiefressern durch unser Unternehmen. Das kann sowohl beim betrieblichen Stromverbrauch als auch beim Einsatz von Wasser und Papier sein. Dieses Projekt rechnet sich für das Unternehmen: Wir sparen einerseits Energie und Geld, andererseits können wir unsere jungen Mitarbeiter für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren“, erzählt der Pressesprecher. Mehrere Generationen von Energiescouts hätten bisher für Einsparungen von über 1,5 Millionen Euro gesorgt. Jedes Jahr weisen die amtierenden Energiescouts ihre Nachfolger in die Arbeit ein und geben so wichtiges Know-how weiter. 2014 wurde außerdem der Deutsche Industrie- und Handelskammertag auf das bereits mehrfach ausgezeichnete Projekt aufmerksam und übernahm es als Schulungsprogramm. „Inzwischen wurden mehr als 5.000 Auszubildende aus rund 1.000 Unternehmen geschult“, sagt Hannig. Ergänzt wird das Projekt bei dem Familienunternehmen mit dem seit einigen Jahren stattfindenden „Green Day“. Ziel ist

FOTOS: EBM-PAPST

KURZ VORGESTELLT

Die Ebm-Papst-Gruppe ist nach eigenen Angaben der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren. Seit Gründung setzt das Technologieunternehmen kontinuierlich weltweite Marktstandards von der digitalen Vernetzung elektronisch geregelter EC-Ventilatoren über die aerodynamische Verbesserung der Ventilatorflügel bis hin zur ressourcenschonenden Materialauswahl. Im Geschäftsjahr 2017/18 erzielte das Familienunternehmen einen Umsatz von über zwei Milliarden Euro. Ebm-Papst beschäftigt über 15.000 Mitarbeitende an 27 Produktionsstätten, unter anderem in Deutschland, China und den USA, sowie an 48 Vertriebsstandorten weltweit. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, zum Beispiel in den Bereichen Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Haushaltsgeräte, Heiztechnik, Automotive und Antriebstechnik.

► www.ebmpapst.com